Wiesbadener Canblatt.

"Lagbiaubaile".

wöchentlich @



12 Ausgaben.

"Tagblatibane" ser, 6650-83.

Deg. ge. bare fine beibe finegaben. Dit i Me nenentich bet i de entrejabrlich burd ben Berieg Lun-gabe il. einer Bringerlobn filt 463 nertrejabrlich burd alle bem der beindelten andechten bertraget – Degange Beitramgen nehmen außerbem entgegen in biebaben ber Meriabrille Bisdeutling It iswir bie Musiadelfelden in allen Erien ber Tabet; in Bebricht der berrigen abs
gabeitellen und in ben benachbarten Lanberten und im Kheingan bie betreffenben Tagbiatt-Trage.

Berliner Abreitung bee Bicobabener Tagblatte: Berlin W., Potebamer Str. 121 K. Bernfprecher: Amt Labom 6'02 und 6203.

Donnerstag, 10. Januar 1918.

Morgen-Ausgabe.

Mr. 15. . 66. Jahrgang.

Die une bon ber bafur guftanbigen Stelle gur Liefe. rung bon Beitunge-Deufpapier junewiefene Papierfabrif mußte wegen Roblenmangele ihren Betrieb einige Lage einstellen und fonnte beobalb bie fur une bestimm. ten Papierlieferungen bis jest nicht ausführen.

Das "Bicebaberer Zanblatt" wird infolgebeffen bis gum Gingang neuer Sapierlieferungen gezwungener. magen einige Zage in beidranftem Umfang erideinen.

Der Berlag.

Die rechte Friedenstattif.

Se mongelt wieder einmal nicht an Leuten, die aufgeregt lind. Die "Alldentichen Blatter" blaien sogar Stumm. Wilde Geruchte geben von Stammtifch und nehmen 10 einen Umfang an, der ichlieflich eine Berichtigung ergwingt. Wober gar fein Bweifel darüber besieben kann, daß auch wiche Berichtigung wiederum, so notwendig fie in sich war, Schaden annichten mußte. Aber so sind nun einmal die politisch immer noch ungulänglichen Deuticken, sie möchen ohne Bweifel alle bas Befte, und fie operieren babei wie bie Rub im Borgellanleden. Worant fommt es jest mehr ale je an? Doch nur daraul, big das dentiche Boil in unbedingter Einheit hintet feiner Regierung und im beionderen binter den Friedensunterbandlern von Breit-Litowof fiebt. Man leine boch endlich einsehen, daß es wirflig nicht jedermonn möglich fein fann genou gu überfeben mie Die Welchatte ber Friedensvermittlung dort gehandhabt werden und noch weniger, wie fie gehandhabt werden mugten. Es ift geradezu findifch, mie meite Rreife der Offentlichfeit fich benommen haben, als bas eintrat was von vornberein seder Einsichtige erwarten mußte, nömlich der er fie Zwischen fall. Stutt das man darüber er-staunt war, wie glatt bis dobin das Aredensgeichäft fich obgewidelt batte, mar man darüber entruitet, d. h feldem gletten Ablaul fich nun auch einmal Anoten vorfand. Ale ob man vollig vergellen batte, bag fold ein Ausgleich, der dagn beftimmt ift, eine Beltfataftrophe zu beenden, nicht notwendig Schwierigfeiten vorfinden müßte; als ob man ang abnungelos fei, mit welcher Beltinfeit die gurudgebliebene Entente berfucht, die Ruffen bom Berbandlungetiich fortguloden und dos Buft ande fommen bes fin gu berbindern. Bann endlich werden die Deut-ichen aufboren, Bolitif mit einem Aberichmung von Gefichlen fratt mit faltem Berftand und magenber Sadliffeit gu moden?

Bas mer in Breft-Litomof gefcheben? Die Ruffen batten erflart daß die Mittelmadite beabsichtigten, das Selbitbeitimmungerecht der Boller ju verleten und bog barum ber Frieden nicht neichlossen werden fonne. Bas war baraufbin ju tung Toch ostenbar nichts anderes, als dus, was die deutide Reichsregierung getan bat, indem sie durch ihren Nanzler ersläcen ließ, daß die Russen nicht vergessen dürften, einem sie greichen Teutschland gegeniberzusiehen, daß sie aber ferner gewiß sein dürften, die Mittelmachte murben bas Gelbitbeftimmungs. recht der Bolter, to wie fie es immer gefagt baben, achten. Das tolche Laftif richtig wor, ift ingwijden bemiesen worden. Trous n und die russischen Delegationen find unbeffinmert um das friibere Berlangen, die Berhandlungen noch Stodholm perleut an feben, in Breft. Litomif mieber eingetroffen und die Berbandlungen geben weiter. Es biirfte nunmehr in Deutschland nicht menige geben. bie fich an ichamen boben, und es durften berer, wenn erft einmol ber Briebenevertrag unterzeichnet jein wird, noch mefentlich mehr fein.

Dog wir den öftlichen Frieden ernithaft erftreben, ift felbitverständlich, nicht fo febr darum, weil wir ibn brauchen, auch nicht einmal fo febr barum, meil wir es für flug bolten, mit Ruflond wieder in ein gutes Berbattrie ju federen, fondern por allem darum, weil wir genou millen, daß diefer Arieden mit Ruftland ber Entente eine todliche Bunde gufügt. Bofür übrigene bie Soft, mit ber 21095 George ploplich. menialtens in ber Sorm, fanftere Tone au finden weiß, Die beste Bestätigung ift. Wenn mit nun aber and ben Arieben mit Ruftfand anftreben, fo burfen mir boch darilber nicht vergeffen bif mir aubor gemiffe beutiche und ebenfo öfterreichild-ungerifde, bulgaritbe und tilrfifde Intereffen fich emitellin hoben Es mire boch pollin abwenia angunchuen, dif von nun an Rufiland niemels wieber ben Trong empfinden wirde fich noch Milten bin auszudienen. Mit folder Möglichfeit, und, wenn fie auch erft noch 3 ibraebnten fich verwirflichen follte, mit gerechnet werben. Torum be-Belaftungen. Andererfeits mare es ein ichwerer

politischer Rebler, mollten mir ben Briceen fo ichliegen, politicher Heller, wollten wit den Kricen is latiegen, dog wir und die Möglichkeit zu dauerndem gutem Berbältnis mit Ruhland verbauen. Wir dürfer durch den Frieden dem ruslischen Reiche keinen Stackel in der Veib bincintreiben. Sier wie überall in der Bolitif gilt es, die richtige Mittellinie zu firden. Wir hoben den Eindruck, daß die Politif des deutschen Staatssefretärs in liber-vielkinnung mit der unterer Bundescenollen diefe Mittellinie gefunden bat. Wobei wir nicht liberieben. dog bie deutlichen Foederungen, menn vielleicht auch nur um ein Beringes, unter bem Ernd ber von ben militariiden Gadverftan. bigen perlangten Brenglide una ibarier gemorden lind, ole die politische Ginticht fie gewinscht haben mag. Dorum ift es dovvelt toricht, die Konfeguengen, die fich aus folder Bericharfung notwerdig ergeben muften, unteren Unterbandtern angutreiber. Renfequengen moren au barieren; finnlos ober mar es, unieren Unterhandlern ob ber fich einstellenden und, wie mir ichon gesogt boben mit Rotuendiafeit und ermortet fich einstellenden Edmieriaf.iten, blante Unfabig feit gu otteftieren. Man marte nur gefälligft. Die Bolifif bedarf ber Tugend der Medulb. Die Rutten fronden ben Arieben, und wir wollen ibn. Mir mollen ibn fo, bah all die furcht baren Opter, bie mir auf dem öftlichen Arieasichanplat gebrocht hoben, nicht nernehlich geweien find. Dir mollen einen danernden und beiden Rantrabenten nüblichen Frieden. Das aber seht voraus, des wir es vermeiben, einerseits ben Aussen einen etwataen neuen Anariff so leift wie bisber zu machen und bog mir andererfeits nichts tun, um die Revanche bes ruffifden Imperialismus, ber iebenfafts von beute auf morcen nicht auszurotten ift. frinitlich anzuliochein. Noch folden Grundiaten zu verfahren, ist Berr von Dublmonn entschlosten. Das deutiche Boll braucht sich nicht zwedlos zu beunrubigen.

Quertreibereien burch Aneftreunng unmabrer Radridten.

Beilin, 9. 3an. 146.1 Die "Rorbb Mla. Rtn." ichreibt: Dien" beitreitet bie folgenden phantaltifchen beut ider Ariebenebebingungen: Auslieferung ber ichweren Artiflerie an Deutschland, ber Schmargmeerflotte an bie Tfirfei; toe Recht Teutschlande auf gollirere Moreneinfubr fitt 15 Robre; alle bon England und Franfreich nach Auftand einenführenben Waren mullen über Deutschland geben; Demobilifierung affer mit ben Alliferten operferenben trffi'ten Truppen; feine Ginmildung Ruklands in Die Uncelepenheiten amilden ben Mitt imoditen und ben Alltierten. aicht bei ber Megelung ber forbilden und bilgarilfien Rragen; Teutichland barf im Bedarfofall leichte Artifleri; in 91 kland einerben. — Abnliche phanteliliche Nachrichten fint terite mehrfoch von autzeiferter Seite ale bos. mittige Erfindungen bezeichnet morben. Huch biefe Milbung foff notürlich bagu bienen, bie Friebeneverhandfi roen an ftoren.

Much frangofiiche und itnlienifche Rriegsgieterflarungen? Br. Burid, 9. 3on. (Gip. Drobtbericht, ab if Der .. Corriere bella Cera" melbet aus Rom, bab derch ber Ariendald-erflärung Llond Georges Gonlide Erflörungen ber italiensichen und fronadilichen Stantemanner erfolgen murben 9k in beneanet in Rom nur Edmierinfeiten, bie bewollmachtigten Bertreier ber italienischen Gewertichaften aut Ominegennahme der Regierungserflarungen gufammenen-

Wilfons lebhaftes Ginverftanbnis mit Clond Georce.

W T.- R. Lonben, R. Jan. (Meuter.) Dier trof bie Dochrieft ein boh ber Brafibent ber Bereinigten Stonten Llobb Beirges Rebe febbait billige.

Gin Bagiliften-Borftoft nenen Pland George?

Beilin 9 Jan Rach ber "Bollifchen Beitung" wird in eng-fifden Arleiterfreifen ausgefindigt, boh auf ber beworftebenden Labierteneren ber barfamentarifden Arbeiterpartei in Rottingham noch Meletrionen berlieger merben, bie bie Buruduchung ber Ar-beitervertreter que bem englischen Minifteelum forbern Damit foll ber Berind vereinemmen nerten, Die gegenmartige Roolitien, auf bie lich Blent Geerge fintt mi fprengen Man fieht in brei im Buge ben erften gefchie feinen Angriff ber Posififeen auf bas Rriegetabinett.

Trogan über eine ruffenfeindliche Intrige Clon) Georges.

NWS. Cang. 9. 3an. (Gig. Drabtbericht. 3b.) "Doifh Rome" peroffenslichen ein Interviete ibres Beteieburger Berichterftottere mit Trout wim Avgentlid por beffen Ab. reife noch Breft-Litomot. Torpod ficht Troein unter bein Gischrid einer Grellarung, Die Llubb George por einigen Blochen afgegeben buben fell und in der er fante, bie Degierungen ber Entegte minfcbien, buf es amifchen Teutich. lond und Ruglond qu einem für Teutfoland gunftigen Arieben tomme, benn baburt fonne Deutschlend im Cften polifommen ficberneitellt merben, und murbe eber geneint fein, ben Alliferten im Belten gewiffe Bebingungen einguedumen. Doe murbe obendrein bie Entente in den Stand jegan, das Balfgewelt zu bejchuldigen, daß durch ihre Saltung bie Freibeit Bolens Litauens und Rurlands verloren gegengen mare. Trebfn foll fich trop aller fiberredungsverfuche des Berichtenfigtiere ben diefer Anficht nicht abbringen briffen.

Eine neue Meuterei in der ruffifchen Marine,

Rr. Rirer bagen, 9. 3an. (Gig. Drahtbericht ab.) "Utro Ruffij" meltet aus Sebaltopol, Jaf Dort Matrofen 182 Offigiere verhaftet und 60 von ihnen erich offen baben.

Die Sauberung Eftlands von plundernden ruffifchen Trupper.

W. T.B Stodho'm, 9 Jen. (Trabtbericht) Das Stodholmer eftnifche Bureau tellt tem Beitreter ber Beififchen Bureaus folgen-bes mit Radtem tie fpitematilibe Gerbeccing Eftlande bird Truppuncibanbe ber regularen miffelden Armee nob golficider Criftellungen bei ben ruffitden Bebirben nicht aufbort und alle Buimefnolmen ber eftenfden Beborben und ber Bereiferung femie ein effigieller Appell bes mlandifben Benbe togs en die terbierteen Regierungen von England, Frankreich, Amerika und Leigier erfolgkoll blieb, lab fich die einniche Armeeleitung gur Entkendung einer Etrakerbedetton veranleft. Daraufter baben eftiantifche Truppenterle, welche bon Reval in ber Nichtung gegen Raima rorgingen, plundernie ruffilde Truppen getreffen, gefullt unt oefd logen. Die eitlandischen Berlune an Zoten und Bernundeten fint gering. Die Sauberung Litands von ruffilden Truppen forteitet fort.

Seftigung der uhrainiichen Macht.

Br. Stedbeim, 8. 3an. (Gig. Draftbericht. 3b.) Die biblerige Gutnidlung bes ufrainifcheuffifden Streites bat 3.1 einem bedeutenden Erfolg der ufrainifden Regierung und gur Bestigung ibrer Dacht geführt. Richt nur in einem grefen Teile der Uforine murbe bas euffifde Rillitar entmaffnet und beimgefchidt, die marimalifiifden Gubrer verfaftet ober ausgewiesen, fanbern es ift ber Ufraine auch celuipen, tie Berridaft über bie rumanifde unb Sotweftfront gu erlangen. Die meiften rufiffen Megimei ter, bie fich nicht figen wollten, find entwaffnet worben. Die beiben Fronten iteben febt unter bem Befehl bes ber ufraizifichen Regierung ergebenen Generale Ticherbatichems, fo bag die ufrainische Regierung über eine bedeutenbe Reitarmee auf ter Bront vom Edwargen Deer bis eina gi m Britet, und gmar über bie eingige noch vorbandene, wenn ord nidit nerabe fchlagfabige, boch boch einigermaßen gefchulte Armee reifiigt.

Gin neuer Leiter ber Betereburger Telegraphen-Mgentur.

R. Stodfolm, 8. Jan. (Gia. Probtbericht. 3b.) Rum Leiter ber Betersburger Telegropben-Agentur murbe ber befannte fogialiftiide Cdriftiteller Rabel ernannt.

Die Revifiioneverbanblung genen Enchomlinom. Stodho'm, ! Jan Roch Strethofmer Delbungen ichmetgerifcher Blatter fell bie Beriffeneterbartivng gegen ben ebemaligen guffifchen Rriegobilifter Endemlinem in ber erften Bebruarmode beginnen.

Sinniicher Dank für Deutichland.

W. T.-B. Stodholm, 9. Jan. (Drobtbericht.) 3m Affon-Aberichrift Bas Derridiland für Finnland geton bat." eine Erflarung, in ber es beibt: Deutidland bat nicht in die Belt hinauspofaunt, daß es fur Das Recht ber fleinen und unter-tinden Stooten tampft. Daß es aber neben ber Babrung ber eigenen Bortille nicht verfehlte, Die Intereffen anberen gu forbern, bafür geugt ungweideutig fcon alles, mas mabtend ber Friedensverhandlungen mit Aufland in Erfdeinung getreten ift, bafür gengt auch fein rafder Entidluft, unfer finnifches Boterland ale fon beran Staat anguerfennen. Teutidbland fam une immer mit Belierlen entgegen, aber es bat une nichte porge. plegelt und feine beiligen Berfprechungen gegeben. Bir boben früher eine Staatetanft tennen geleent, bie parfibe unt treifee mar. Die beutiche Stantefunft mar fara mit iconen Borten, aber ebriid und gecabeaus. Mit beter Deutschland unfere Emmpathien gegeigt und baben ale Gegerleiftung Bectrauen erhalten. Gin tiegreiches Rufelant bette boe Borentum niemale geftürgt und bie Belt pun tellen Echreden befreit. Die ruffifche Revolution ift lebin Gitet bas Berbienft ber beutiden Biege. And Finntands Freiheit murbe burch eben biefe

Jurudigichung ber ruffifchen Uruppen aus Sinnland.

Br. Bern, 8. 3an. (Fig. Deabtbericht. gb.) Die Londones Morning Boit" melbet aus Delfrunfore: Die ruffifchen Trupper in Finnland, einicht. Delfingfore, erhietten ben Bilibl ber euflichen Regierung, Ainnland ju berloften, Der Militarbea'if Biborg ift bon ber Mubnahme ausgeschloffen.

Der regelmaftine Baffanierverfchr gwifden Schweben und Rinniand wieder aufgenommen.

W. T.B. Rovenbagen, J. Jun. (Drobtbericht.) "Rational Litende" melbet aus Stocholm. Die "Minerba" ift als exiter Tampfer auf Abo mit 35 Connen Maichinend bier eingetroften. Damit ift gum erftenmal feit Griegeaustruch der revelmaftige Baffagiervertehr gwijchen Schreben unt Amaland eröffnet Der neue Giebrecher Deimbabl" ping om 12. Januar mit Reifenden und Ladung nach Binne

Der erfte offizielle Auslands-Bertreter in Finnland.
W. T.-B. Stockofm, 9. Jun. (Prabibericht. Meldung tes Erensto Telegrom Bran.) Der ichweetische Generalkenful in Sinnlant Ablit voem ist zum vorläufigen Gefant ten ernannt worben. Er ist die erste Mitglied des zuhurftigen diplomatischen Korps in helfingfors.

Einführung der Wehrpflicht in Polen.

Br. Wien, 9. In. (Fig. Derhtbericht, 3b.) Der Entwurf tes polnischen Wehrgeseschlisserlig zeitellt. Bür alle Wassengartungen wird die zweijährige Dienstpflicht festgesetzt; augerdem militärticher Silfedielt ist für den Kriegssalt. Bur die Jugend zwischen 16 und 20 Jahren werten obligatorische Ausbildungskurfe nach Schweizer Wuster errettet. Die aktive Dienstzeit umfast 2 Jahre, die Referve 8 Jahre und die Landwehr 10 Jahre; zum Lardstrumtienst sind die Landwehr und die 40- bis Kojährigen verpflichtet.

Aufdedung einer Derichworung italienifcher Arbe tergegen W Ifon u. Konig Dintor Emanuel.

Beilin, 9. Jan. (Draftbericht.) Tie "Boff. 8tg." meloet aus Bern vim 7. Januar Im Staate Bashington unter i ber 100 italienische Arbeiter berhoftet, die der anarchistischen Gesellschaft Circ. do di Studi Sociale augeläign Tie Undersuchungsbehörden stellten sest, daß diesem Beiborde über 200000 Arbeiter in den Bereinisten Staaten angehören. Geleichzeitig wurde eine Bereinisten Staaten angehören. Geleichzeitig wurde eine Bereinisten Staaten Auflische Arbeiter gegen das Leben des Versiehert und den Risson der Aufgabe hatten, den Präsiehenten Bilson und den König Bistor Emanuel von Italien zu ermoben. Eine ungeheute Propagandaliteratur dieser Lipsuisation reizt zum tätlichen Widerstand gegen die Wehrpslicht und ten Wassendenst auf.

Öfterreichifcheungarifcher Tagesbericht.

W. T.-B. Wirn, 9. 3an. (Drafibericht.) Amtlich bec-

Ditlicher Rriegsichauplas.

Baffer ftillftanb.

Italienifde Aront. Infelge ungunftiger Gichtverhaltniffe blieb bie Gefechtstätigleit auf einzelne Feuerüberfalle beich rantt.

Der Thef Des Generalftabes.

Creigniffe gur See.

Die Torpedierung eines britifdjen Berftorers im Mittelmeer.

W. T. B. Lonbon, 8. Jan. Die Abmiralität melbet: Ein britifder Britibere murbe im Mittelmeer torpediert und fant. Bebr Denn famen um

Gin Aft hochbergiger hollandifder Rettungehilfe.

W. T.-B. Emben, 9. Jan. (Drobtbericht.) Bei starkem Schweetreiben gericken in der Emdmündung zwei gilch dam pfer auf Grund. Bei der Reitung der Schiffsmamschaften beteiligten sich meben der Besatung unserer Kriegsschiffe und Rettungsboote hervorrogend die Besatung bes hollandischen Wotorrettungsboote berbartegend in Bon Mottom. Das tolländische Motorboot wor sunsenteilegrophisch über Schweningen von dem Speirkommandonten auf Vorkum angeserdert worden, weil es die einzige Röglichseit bot, die Mamischaft zu beigen. Der Kommunidant und der Specrkommandant von Vorkum drochtern an den Kummandonten von Antonerog solgendes: "Jür die liebenswürdige Gesstellung der Reitungsboots und dessen hervorrogend seemannische Leistungsboots und dessen hervorrogend seemannische Leistung sprechen wir unseren herzlichsten Donkaus."

Jufammentritt des frangofifchen Parlaments.

W T.B. Faris, 9. Jun. (Drottericht Reence Cutus), Kommer und Senat nohmen die Verhandlungen wieder auf. Die Alterspräsibenten bielten bewegte Ansiprachen, in denen sie die Rüdgabe Elsah. Lothringens berlangten. Sie sübrten die Worte Lloud Georges an. der als Dolmerscher des Gewissens der Monidacis erflart habe, das England die französische Temoliatie in wert Forderung einer Aberprüfung des großen 1871 dezweigenen Unrechts die in den Tod untersstützen nur bie Kammern die Ausschlicht richteten die Altersprösischen und die Kammern die Ausschlicht richteten die Altersprösischen und die Kammern die Ausschlicht richteten die Altersprösischen und die Kammern die Ausschlichterungen, den Gunafrieden zu wahren.

Deutsches Reich.

Die Regelung der handelspolitifden Begiehui gen gu Befterreid. Ungarn.

W. T.-B. Berlin, 9. Jon. Ruch Beendigung ber Aussprache über die Birtichaftebegiehungen gu Rufland manbie ber Dauptausidus bee Reichetage fich ber Beratung ber banbelspolitischen Begebungen gu Citerreich-Ungarn gu. Auf eine Aufrage, ob und immieweit die Bebauptungen Des Dr. Deim in feinem befonnten Urtifel. Gine ichtimme Botschaft bogrundet jeien, erflatte ber Coutsfefretar bes Reichs. wirticbufteamte Freiherr v. Stein u. a.: Die Berband. lungen mit ben Bertretern ber öfterreichifd-ungarifchen Repierung iber eine mirtid aftevolitifde Unnöberung batten bisber lebiglich einen vorläufigen Charofter gebobt. Gine Entfcbliefung ober Bindung ber beutichen Regierung fei noch in feiner Dinficht erfolgt. Bebor eine Entichliefung erfolge, merbe mit ben Bertretern ber beteiligten Rreife, alfo auch der Landwirrichaft, enge Gublung genommen merben. Dies fei ichen für die nachfte Beit in Ausficht genommen. Bon einer Edadigung der Intereffen ber beutfden Land. mirtidaft, wie fie Dr. Deim in ben genannten Artifeln ale eine vollzogene Tatjache hinftellt, fonne fanach nicht die

Eine Jentrumserklarung gegen die unnötige Dericharfung der inneren Spannunc.

W. T. B. Berlin, 9. 3on. Die "Germania" berbreitet bie folgende Erflärung, die un bon guftandiger parlamentarischer Beite gupegangen ift: Die Difentlich feit murbe in ben legten Togen lebhaft beunrubigt burch ben Umlauf pon Gerichten, die gum Zeil burch die Breffe in fenfationeller Beife aufgelouicht murben und beren Grundlogen fich nochtraglich ele nicht frichboltig berousgestellt boben. Bir fonnea bemgegeniber sowie für gufünftige abnliche Berfuche nur bie Mohnung aussprechen: "Retven bebalten!" Die Offentlichfeit und auch die Breffe moge bas Beispiel bes hauptoudidniffes nadenmen, ber die Erörterung ber politiiden Fragen gurudgefiellt bot, bis eine großere Rlarung eingetreten ift. Es erideint febr unnötig und bochft icablid, eine neue innere Spannung gu schoffen ober die bestebenbe gu bestimmten politischen Breden bericharfen gu mollen. Bur bie Bentrum efraftion bes Reichetige besteht noch wie vor feine Berontaffung, in ihrem Bertrauen gur Reicholeitung eine Beranderung eintreten gu

* Cof. und Perfonal . Radridten. Wie bie Aftiengesellicoft Befer in Bremen nuttett ift Bigendmiral a. I. v. 2 b. e fele b unt bem 31. Tegemler 1517 auf feinen Bunfch aus bem Borftanb ber Gefellicaft auereichieten, um fich in bas Brivatleben gurufgugieben.

" Etcateminifter Ballraf. W. T.-B. Berlin, S. Jan. (Dichttericht.) Der Raifer ernannte ben Staatsfefretar bee Juncin, Ergelleng Ballraf, gum Staatsminifter und Mitglieb bes Staatsminifteriume.

Wiesbadener nachrichten.

- 80. Geburtetag. Der Genatopraficent am Obervermal. fumpagericht Dr. v. Straug und Tornen, welcher bie Biesbabener Bolizeidireftion 20 Jahr lang, bon 1867 bis 1887, fiftite, feiert om 18. Ganner in Berlin (Babrentber Strofe 40) in voller amricher Langfeit und ferifche femen 80. Geburteng. Ale Leiter bes Bentralvereine gegen ben Diffbranch geiftiger Getrante und bee Bentralausichuffes für bie innere Diffion bat fich ber Fubilar außerorbei. liche Berdienste im Kampl gegen Rot und Elend erworben. Dr. von Streub und Tornen, geberen 1838 in Budeburg ale Cobn 3es Schriftiftellere und Dichtere Gebeimen Rabinetterate Biftor b. Strouf und Teinen, wurde in Anertennung feiner Berbienite auf gemeinnützigem Gebiet 1908 gum Dr. med. ebrenbalber ton ben Universitäten Gottingen und Erbangen und 1911 jum D. theel. 6. c. ernount. Im Oberverwoltungegericht leitet er noch jett ben britten Genat und ift mithin einer ber alteften deutschen Richter.

- Freise für Schlachtschmeine. Die erhöhten Breise für Schleschmeine werden nach einer Gefunntmachung der Kagirkeileichnieße nur noch für alle die zum 18. Januar einschlich an den Biehhard-isverdand verlauften bezw. zur Ablieferung habteitemmien Schweine bezohlt, wenn die Ablieferung spätzeitembind zum 31. Januar d. J. erfolgt. Da noch diesem Zeitpunkt die vorübergebenden Aufschlach wegiallen, empfieht chieft alle vor den Fickhardeleverdend vor benkteine möglich alle vor den Kickhardeleverdend abzugeden. Das Gestäute des Vertrauensmanns des Viehbundelswerdentes. Deren Beter Schmidt, befinder sich im hiefigen Schlachtsof.

Geriditsfagl.

we. Peldiagnehmter Zweischenluchen Eines Tages im September, als ein Peamier tes Kommunalverbandes in Erben. beim einer Ferifien der Bodereien vernahm, da entbedte er allein in einer Tuderei nicht warger als R Auchen, welche von Kunden gem Baden bergebracht werden warden. Ratürlich wurden die Rucken famtlich beldlagnabimt. Bends sammeite sich eine zwehe Menichen wenne ver der Pockerei an; das Tor wurde gewolltam geölinet und Auchen an lich genommen Wer der Erbrecher des Tores war, dat nicht lestzesellt werden lönnen, und nur weil se deschlagradmite Gegenstärde der Begleitung entzegen hatten, wurden zeitern vor dem Echöllengericht 8 Bersenen, Frauen, Mödden sewer ein junger Rann, und zwar der nich nicht voll Etrasnundige zu einem Geweis, die fünst anderen zu einer Geichtrase von 3 M verwireilt.

neues aus aller Welt.

handert Berionen mit einem englichen Baffagrechampfer untergegangen W. 7. B Loudon, 9. Jan. (Trabiberint.) Lund teilt mit Der Tampfer , Leochi" ift nach einem Jutammenftog bit Scharzbai gefunten Suntert Berionen find ertrunten.

Beuerebrunt in einem Damerftift. Berlin, 6 3an. Tos burd feine beiter iden Schape und feine gefchichtliche Bergangenbeit berühmte Damenhift Belitgengrabe in ber Beignib murbe von einem Erckleuer beimgelucht.

Rodefellers Aunklammlungen berbrount. Anterbam, 7. Jon Die "Borning Boh" melber aus Cleveland in Cho Der Behnfib Bedefellers, bei sogenante Pereit hill, wurde burch eine Feuersbrung rollig gerfort. Die Kinftsammlung im Berte bon 500 000 Tellor ift bernichtet.

Sturm auf ben Annarifden Infeln. Mabrib, 7. Jan. Die Beitung "Dia" erfabet von bem Minifterium bes Innern, bas bie Gerbiide bei Can Gebaftian auf ber Infel Gomera wurd Sturm gerfiert nunben Die Stadt ift fiberichmennet. Es wurde geober Echaben angerichtet Die Babl ber Opfer ift groß.

Handelsteil.

Berliner Börse.

\$ Berlin, 9 Jan (Eig. Drahtberjeht) In der Instloseen und geschäftlichen Haltung der Börse ist auch heute keine Veränderung eingetreten. Der Kursstand war im allgemeinen nur wenig verändert, die Grundstimmung eher fester Interesse begegneten anfangs Schiffahrtsaktien unter Führung von Hansa, dann Rheinmetall, die sich aber spater wieder etschwächten, und deutsche Kaliaktien. Von den Renterwerten worer heimische und russische wenig verändert. Bei den österreichisch-ungarischen Renten erhielt sich bei schwankenden Kursen die Kauflust.

Industrie und Handel.

\$ Von der Spiritus-Zentrale. Rertin, 9. Jan. Die Spiritus-Zentrale, die im Herbst dieses Jahres abläuft, wird in giesen Tagen auf die Dauer des Bestehers der Reichs-Branntweinstelle verlängert werden. Diese selbst ist ehedem für un bestimmte Zeit gegründet worden.

S Adlerwerke, seim Heinrich Kleyer, A.-G. in Frankfurt a M. Berlin, P. Jan. Die Regierung hat die von der Verwaltung Lentrichtigte Ausgale von neuen Aktlen num Neuwert nicht genehmigt, sondern den Wunsch eusgedrickt, daß die Gesellschaft zur Deckung ihres Geld-Ledarfs Aktlen mit einem angemessenen Aufgeld ausgebe. Diesem Wunsche durfte entsprochen werden.

* Neue Aktiengesellschaft in der Flugreng-Industria. Halle a.d. S., R. Jin. Die von Professor Junkers is Anchen-gegründete Flugzengfahrik in Dessau wurde unter dem Namen Junkers Fokkerworke mit 2.6 Mill. M. Kapital in eine Aktiengesellschaft umgewandelt.

Marktberichte.

W T.B. Berliver Produktenmarkt. Berlin, 9. Jan. (Drahttericht) im hiesigen Warenverkehr bleibt es andauered still. Das Geschüft in Sauthülsenfrüchten will aicht recht in Fluß kommen. Auch scheinen die Kaufleute aus bestimmten Gründen wenig Lust zu haben, sich mit diesen Artikeln zu belassen. Auch in Sautgetreide haben die Kaufleute mit schwierigen Verhältnissen beim Einkauf zu rechnen, so daß ench hier ein lebbafterer Verkehr trott der großen Nachfrage richt zustande kommt. Dringend gesucht bleiben alle Arten von Klee-, Gras-, Rüben- und Gemüssenmen ir Bachtutter hat sich die Situation wenig verändert.

Die Morgen-Ausgabe umfaßt 2 Geiten.

hauptideiltleiter: M. hegerbaril

Serantwortlich für beutiche Bolitt: A begerborft; für Andlandepolitift Dr pait. R Sturm, far ben Unterhal ungeteil; B & Rauen barf ide Rauradren aus Gerfaben und ben Radvartorgieten 3 8. b. breifenbach, für Spart und Lute uber 3 8 Ergebabert für Berm dief und ber berfeitenbach, be Spart und Lute uber 3 8 Ergebabert für Berm dief und ber Breitlaften E Longer, id ber gentelbert ift bat für berm dief und ber Refumen h. Lornant, iemtlich in trerbagen Drud und bering orr b Schrifenbergichen Gel-Buchbucket in Bleibabet.

Sprechftunbe ber Schriftleitung: 19 bis 1 Ubr.

Theater

Sonigl, Schanfpiele Lonnereing, 10. Januar. 20. Borfielle, Abonnem. C. Der Cronbadour

Grobe Oper in 4 Atten von Giuleppe Berbi. Anf. 7, Enbe geg. 10 Uhr.

Lendeny - Cheater, Conscrities, 19. Januar. Familie Hannemann,

Edwant in 3 nten son SR. Reimann D. Echmers Enfang 7. Enbe 9 Ilbr.

Umtliche Unzeigen Sonnenberg

Befanntmadunn.
Ausgabe von Aranfengutter und Gerieß am Donnerstog, 10. Januar 1918 in der Lebensmittelgelle, Gie Ababener Set 24 Die Aranfenandwetfe find vorzuseigen

Sonnenberg, 9. 1. 1918.

Dem Auge fe-u, bem h men ewig nabe. We ichmerz di war bein Scheiben Bon mit gel. des herz. Beit inicht, woo ich ieht leibe In bielem tielen Schwerz. Bit wollten beibe giudt d werben, Doch grauiam griff bas Schidfal ein,

Die fann es benn nur möglich fein?! Aleferichüttert und unerwartet erhielten wir bie ichmergliche Vochrubt, bos mein io binig treugeliebter, unvergestlicher Gatte, mein lieber Schwiegeriobn, Schwager, unfer guter Bruber, mein bergensquier, braber Enfel, unler fleber, treuer Roffe, Coujin und Onfel, ber

Rabm mir mein liebftes auf bet Erbe,

Ariegofreim. Willn Gerhardt in einem Tragon.-Reot, im blübenben Alter bon beinabe 24 Jahren nach 3 / jahr. trener Bflichte füllung am 24. Rob. 1917 ein Cpfer bes graufa nen Beltfrieges wurde. Tie tieftrauernden hinterbliebenen:

Dedwig Gerbardt, geb. Borih frau Gufab Borth, Wwe. Frau Dith. Gerbardt, ale Grofmutter urbft ben übrigen Bermanbten, Alfeno L. Befif., Biesbaben, Berttampt, 22, ben 9. Januar 1918 Der unerhittliche Tob entrig mir ploglich und unerwartet meinen über alles geliebten, guten Mann, meinen bergeneguten Barer, unferen lieben Coon, Bruber, Schwager und Ontel

Vaul Herfel

Mitglied des fladt. Aurordeflers.

3m Ramen ber Binterbliebenen:

Bran guife gertel, ach. Monmalle, und Sind.

Zamille Auton Bertel.

Die Beerbigung findet am Freitag, ben 11. Januar, nachmittags 81/2 Uhr, auf bem Eftiftebhat ftatt.

Man bittet bollichft von Belleibe-

Statt jeder befonderen Angeige. Geitern ift unfere liebe Schwester, Schwedierin und Lante, meine treue Freundin

Frl. Auguste Hönich

nach furger Stranfbeit fanft entichlajen.

In tiefer Trauer: Anna Aloos, geb. Sonick.

Franziska Czaikowski, geb. Sonick. Delene Sonick. Polityp giloos.

Dr. jur. A. Sjaikowski. Ernft Aloos, Rechtepratisfant. Bafther Aloos, j. Bt. im Gelbe. Bertha Reurath.

Bieshaden, Abolfballee 13, Mannfeim, Saufanne, ben 9. Jonnar 1918.

Die Gina derung finbet in ber Stille fatt Man bittet, von Biumenipenten und Beiletbobejuchen abieben ju mollen. 46